

Interview – Vereinbarung [Muster]

[Zutreffende Aspekte der Vereinbarung sind anzukreuzen und auszufüllen, Nichtzutreffendes ist im Text durchzustreichen.]

Zwischen _____ – im Folgenden „Journalist“
genannt –

und _____ – im Folgenden „Protagonist“
genannt –

1. Journalist und Protagonist vereinbaren, ein Interview zu den nachstehenden Bedingungen zu führen. Der Protagonist räumt dem Journalisten das alleinige Recht zur Vervielfältigung, Verbreitung, Veröffentlichung, Sendung und öffentlichen Zugänglichmachung ein.

2. Der Protagonist gibt ein Interview

- zum Thema:
- mit folgenden Teilaspekten:
- Das Interview wird Teil eines Beitrags mit folgender inhaltlicher Ausrichtung:
- Folgende Personen wird der Protagonist im Laufe des Beitrags direkt treffen:

3. Art des Interviews

- TV/Hörfunk-Live-Interview
- TV/Hörfunk-Aufzeichnung mit vollständiger, unbearbeiteter Wiedergabe [quasi-live]
- TV/Hörfunk-Aufzeichnung mit ausschnittweiser Wiedergabe
- Print-Interview

- Während des Interviews gestattet der Protagonist zusätzliche Film-, Foto- und Tonbandaufnahmen für redaktionelle oder werbliche Zwecke.

4. Ziel-Medium und Beitrag

- Sender/Zeitschrift/Zeitung:
- Sendung/Rubrik:
- Sendeplatz/Erscheinungstag:

- Das Interview erfolgt im festen Auftrag der o.g. Redaktion
- Das Interview erfolgt im Eigenauftrag

5. Ort und Zeitpunkt des Interviews

- Ort:
- Wochentag/Datum/Uhrzeit:
- Dauer:

Bei notwendig werdenden Veränderungen von Interviewort oder -zeit werden sich die Interviewpartner umgehend abstimmen.

Der Protagonist erscheint mit einer Begleitperson zum Interview, die ihm während des Interviews beratend und unterstützend zur Seite steht.

Interview – Vereinbarung [Muster]

6. Der Protagonist stellt für die Recherche aus seinem eigenen Archiv zur Verfügung:

- private Fotos:
- private Filmaufnahmen:
- sonstige Materialien:

- Der Protagonist gestattet die Verwendung aller/speziell benannter (Unzutreffendes streichen) Materialien für den Beitrag selbst. Er stellt den Journalisten für diese Materialien von Rechten Dritter frei.
- Eine Liste der übergebenen und zur Veröffentlichung freigegebenen Materialien findet sich in Anlage 1.

7. Vergütung

- Der Protagonist erhält für die Bereitstellung von eigenen Materialien für das Interview eine Vergütung in Höhe von _____ Euro.
- Der Protagonist erhält für seine Mitwirkung am Interview eine Vergütung in Höhe von _____ Euro.
- Dem Protagonisten werden alle im Zusammenhang mit der Durchführung des Interviews entstandenen Kosten pauschal mit einem Betrag von _____ Euro erstattet.
- Dem Protagonisten werden alle im Zusammenhang mit der Durchführung des Interviews entstandenen Kosten entsprechend Kostennachweis bis zu einem Betrag von _____ Euro erstattet.
- Die Vergütung wird von der Redaktion unmittelbar / 2 / 3 / 4 (unzutreffendes streichen) Wochen nach Abschluss des Interviews überwiesen.
- Die Vergütung wird nach Abschluss des Interviews und nach entsprechender Rechnungslegung innerhalb von 2 / 3 / 4 (Unzutreffendes streichen) Wochen überwiesen.
- Bei einer Absage des Interviews durch den Journalisten werden dem Protagonisten bisher entstandene und verabredete Aufwendungen entsprechend obiger Regelung erstattet.

8. Der Protagonist gestattet die Zweit- und Drittverwertung des Beitrags

- als Druckversion
- in digitaler Form
- im Fernsehen
- im Hörfunk
- in sonstiger Form

In den angegebenen Formen gestattet der Protagonist die Zweit- und Drittverwertung des Beitrags

- im redaktionellen Kontext
- im werblichen Kontext

9. Der Protagonist erhält das Recht, Mitschnitte des Interviews für die eigene Werbung und Öffentlichkeitsarbeit zu nutzen [Print, Internet usw.], die Nutzung ist

- honorarfrei
- honorarpflichtig [Vereinbarung separat]

10. Der Protagonist nimmt das Recht auf Anonymität in Anspruch, d. h. auf Unkenntlichmachung seines Abbildes, eine Verfremdung seiner Stimme und eine Änderung seines Namens in dem Beitrag.

Interview – Vereinbarung [Muster]

11. Bei der Veröffentlichung des Interviews werden seine Internetadresse, ein entsprechender Link sowie seine Telefonnummer angegeben.
12. Der Protagonist behält sich das Recht vor, den fertigen Beitrag vor seiner Veröffentlichung auf offensichtliche Unrichtigkeiten zu prüfen und zur Veröffentlichung freizugeben. [Zeitraumen definieren!]
13. **Rechte des Protagonisten**
 - Der Protagonist kann das Interview jederzeit absagen, ohne dass dadurch wirtschaftliche Nachteile entstehen.
 - Der Protagonist kann das Interview jederzeit abbrechen, ohne dass dadurch wirtschaftliche Nachteile entstehen.
14. Journalist und Protagonist verpflichten sich bis zur Freigabe des Beitrags zu Stillschweigen über dieses Projekt.
15. Veränderungen von Teilaspekten dieser Vereinbarung durch den Journalisten können dazu führen, dass der Protagonist seine Zusage zum Interview zurücknimmt.
16. Sollte es trotz aller Bemühungen beider Seiten um eine einvernehmliche Lösung von Problemen zu juristischen Auseinandersetzungen kommen, ist der Ort des Gerichtsstands _____ .

Ort, Datum _____, _____ Ort, Datum _____, _____
Journalist Protagonist

Anlagen

- Anlage 1: Vom Protagonisten übergebene und zur Veröffentlichung freigegebenen private Dokumente
- Anlage 2: Aufstellung der Aufwendungen, die dem Protagonisten erstattet werden.
- Rechnungsanschrift des Journalisten für Vergütungen und Kostenerstattungen:

- Bankverbindung des Protagonisten für automatische Überweisung:
IBAN: _____

Interview – Vereinbarung [Muster]

Bemerkung:

Wir empfehlen Ihnen gar nicht, vor jedem Interview einen mehrseitigen Vertrag auszuarbeiten, denn Sie wollen vermutlich nicht auf der Grundlage einer Strafandrohung arbeiten, sondern auf der Basis einer Kooperationsvereinbarung. Eine Reihe von Aspekten brauchen Sie vertraglich gar nicht zu regeln, weil sie sich, wie in vorausgehend beschrieben, aus der Gesetzeslage ergeben.

Falls die Redaktion Ihnen einen Vertrag vorschreibt, dann können Sie den natürlich prüfen lassen. Insbesondere dann, wenn Sie das Gefühl haben, damit das Recht an Ihrem eigenen Wort oder gar Ihre Seele zu verkaufen.

Wir haben das von uns ausgearbeitete Papier bewusst nicht Vertrag genannt und nicht wie einen der üblichen Verträge geschrieben, denn es soll – in der Regel beiden Seiten – Spaß machen, danach zu arbeiten. Eine klare Vereinbarung über das durchzuführende Interview ist dafür allerdings eine wichtige Sache. Das merkt man immer dann, wenn etwas schief gegangen ist und keine zufriedenstellende Regelung für die Korrektur existiert.

Passen Sie die Interview – Vereinbarung bitte an Ihre Bedürfnisse an!

Bei weitergehenden Fragen können Sie sich gerne an Dr. Stefan Haupt wenden, den Autor des Kapitels zum Medienrecht [info@haupt-rechtsanwaelte.de].